Gesell. Winterthur 38: 89-107. - Z i b e l l , S., & T. B e n k e n (1982): Zur Libellenfauna in West-Niedersachsen (Odonata). Drosera 2: 135-150. -

Anschrift des Verfassers: H.-J. Clausnitzer, Eichenstr. 11, 3106 Eschede.

Beitr. Naturk. Niedersachsens 41(1988): 103

Zwei bemerkenswerte Schienenkäfernachweise *(Coleoptera, Eucnemidae)* aus dem Meerdorfer Holz, Kreis Peine

von Wolfgang R o w o l d

Das NE Peine gelegene Meerdorfer Holz (MTB 3628-1) ist von einer besonderen zoogeographischen Bedeutung. In einer an und für sich waldarmen Landschaft bilden seine alten Rotbuchen- und Stieleichenbestände ein wertvolles Refugium für sylvatische Tierarten.

Im Sommer 1986 gelang mir im Staatsforst dieses Waldkomplexes der Nachweis von *Melasis buprestoides* (L.) und *Eucnemis capucina* (Ahrens). Der Fang erfolgte mit handelsüblichen Borkenkäferduftstoffallen in weißer Ausführung, die jedoch mit einer Glyzerin-Essingsäuremischung beködert wurden.

Diese Nachweise sind von einer gewissen Bedeutung, da es sich bei den Tieren aus der Familie Eucnemidae um glaziale Reliktarten handelt (LUCHT 1979). Beide Arten sind als Totholzbewohner besonders gefährdet, da nach GEISER (1984) bereits ca. 60 % der heimischen xylobionten Coleopteren gefährdet oder bereits verschollen sind.

LUCHT (1979) bezeichnet *Eucnemis capucina* als "nur sehr lokal und selten", nach der Roten Liste ist die Art stark gefährdet (Kategorie 2).

Melasis buprestoides ist nach den Angaben von HORION (1935) im Rheinland sehr selten, nach LUCHT ist die Art zwar verbreitet, jedoch nur sehr sporadisch und selten. In der Roten Liste wird *Melasis buprestoides* in der Kategorie 3 (Gefährdet) geführt. Der nächste mir bekannte Fundort dieser Art ist der Rieseberg bei Braunschweig (STEINHAUSEN 1950).

Unter Berücksichtigung der Gefährdung dieser beiden Arten ist das Entgegenkommen des Forstamtes Peine besonders erfreulich. Nachdem mir Herr Forstoberrat W.-J. Gleber bereits bei der Fallenbeschaffung behilflich war, leitete er umgehend Schutzmaßnahmen zum Erhalt dieser Insekten ein, weshalb ich ihm an dieser Stelle meinen herzlichsten Dank aussprechen möchte.

Literatur

G e i s e r , R. (1984): In: Rote Liste der gefährdeten Tiere und Pflanzen in der Bundesrepublik Deutschland. (Hrsg. J. Blab, E. Nowak, W. Trautmann, H. Sukopp). Greven. - H o r i o n , A. (1935): Eine koleopterologische Exkursion nach Rees am Niederrhein. Krefeld. - L u c h t , W. (1979): Coleoptera Westfalica: Familia Cerophytidae und Familia Eucnemidae. Abh. Landesmus. Naturk. Münster, 41, Heft 1. - S t e i n h a u s e n , W. (1950): Die Käferfauna des Rieseberg-Gebietes im nördlichen Harzvorland unweit Braunschweig. Beitr. Naturk. Niedersachsens 3: 68-73.

Anschrift des Verfassers: Wolfgang Rowold, Dornhagen 4,
3155 Edemissen 6.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Beiträge zur Naturkunde Niedersachsens

Jahr/Year: 1988

Band/Volume: 41

Autor(en)/Author(s): Rowold Wolfgang

Artikel/Article: Zwei bemerkenswerte Schienenkäfernachweise (Coleoptern, Eucnemidae) aus dem Meerdorfer Holz, Kreis Peine 103